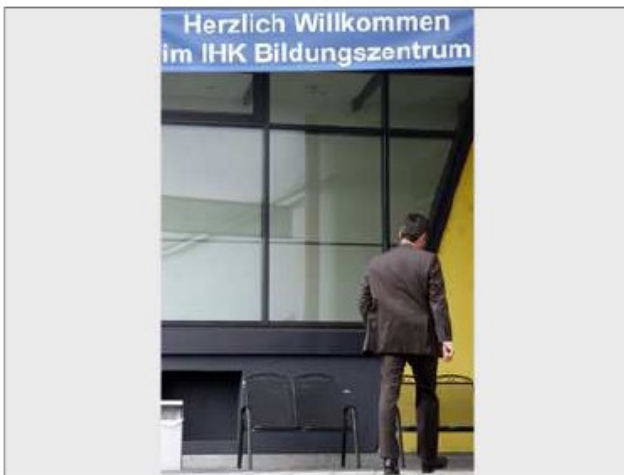


14.06.2010, 16:21 Uhr

IHK-Akademie vor Gericht

Von Peter Engelbrecht

HOF/BAYREUTH. Ein Mammutprozess gegen zwei ehemalige Manager der IHK-Akademie Oberfranken in Bayreuth startet am Dienstag, 6. Juli, um 9 Uhr im Schwurgerichtssaal der Hofer Justiz. Den beiden Männern wird Subventionsbetrug von rund vier Millionen Euro vorgeworfen, berichtete der Pressesprecher des Landgerichtes Hof, Bernhard Heim.



Ein Mammutprozess gegen zwei ehemalige Manager der IHK-Akademie Oberfranken in Bayreuth startet am Dienstag, 6. Juli, um 9 Uhr im Schwurgerichtssaal der Hofer Justiz. Foto: Ritter

Auf der Anklagebank müssen sich der ehemalige Geschäftsführer (46) und der frühere Prokurist (48) der pleitegegangenen IHK-Akademie Oberfranken verantworten. Beide **sitzen seit Anfang März 2010** in Hof und Bayreuth in Untersuchungshaft. Gegen den Ex-Geschäftsführer liegen fünf, gegen den früheren Prokuristen drei Anklagen vor, die gemeinsam verhandelt werden.

Die Anklagesätze umfassen insgesamt 116 Seiten, berichtete Pressesprecher Heim. Zunächst sind 24 Verhandlungstage bis zum 19. Oktober vorgesehen. Die Staatsanwaltschaft hat mehr als 100 Zeugen benannt.